



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 08. bis 09.02.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden und zwei verletzten Personen ereignete sich am 09.02.2022 gegen 7 Uhr in der Köthener Straße in **Kleinwülknitz**. Ein 50-jähriger hatte mit seinem PKW VW am rechten Fahrbahnrand gehalten. Eine sich im Nachfolgeverkehr befindliche 46-jährige Fiatfahrerin bemerkte dies nicht rechtzeitig und fuhr auf den VW auf. Beide Fahrzeuge waren durch die Wucht des Aufpralls nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Gesamtschadenshöhe wurde mit etwa 15.000 Euro angegeben. Beide Fahrzeugnutzer verletzten sich leicht.

Unfallflucht

Ein 57-jähriger befuhr am 09.02.2022 gegen 4 Uhr mit einem LKW die B 183 aus Richtung Prosigk kommend in Richtung **Köthen**. Auf der Strecke kam ihm eine weiße Sattelzugmaschine der Marke Volvo mit einem blau-grauen Auflieger entgegen. Der Fahrer geriet aus bislang unbekanntem Gründen auf die Gegenseite. Um eine Kollision zu vermeiden, wich der 57-jährige nach rechts auf den Grünstreifen aus und stieß gegen einen Leitpfosten. Am LKW entstand Sachschaden in Höhe von circa 1000 Euro. Der Nutzer des Volvo setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Zwei Personen zogen sich bei einem Verkehrsunfall am 08.02.2022 gegen 14.30 Uhr nahe der Ortslage **Brehna** schwere Verletzungen zu. Eine 34-jährige VW-Fahrerin war auf der Straße an der B 100 unterwegs und beabsichtigte die kreuzende B 183 a zu überqueren. Hier missachtete sie die Vorfahrt eines sich auf der Bundesstraße aus Richtung Delitzsch nähernden PKW Opel. Im Kreuzungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Der 63-jährige Opelfahrer sowie eine gleichaltrige Mitschassassin wurden mit schweren Verletzungen in ein umliegendes Krankenhaus verbracht. Die Unfallverursacherin wurde vor Ort medizinisch erstversorgt. Beide beteiligten Fahrzeuge mussten durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Gesamtschadenshöhe beläuft sich auf etwa 15.000 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

In **Bobbau** führte die Polizei in den Nachmittagsstunden des 08.02.2022 eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Lasermessgerät durch. So wurden im Zeitraum von 14.30 Uhr bis 15.45 Uhr in der Alten Straße fünf Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 50 km/h bei erlaubten 30 km/h.

Fahren unter Drogeneinfluss

Ein 37-Jähriger befuhr kurz nach Mitternacht des 09.02.2022 mit einem PKW Opel den Heidedorplatz in **Zerbst**. Hier wurde er von einer Polizeistreife angehalten und kontrolliert. Ein Drogenschnelltest ergab, dass der Fahrzeugführer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einem nahegelegenen Krankenhaus durchgeführt. Seinen PKW muss er vorerst stehen lassen. Auch der Beifahrer kam nicht ungeschoren davon. Die Beamten fanden bei dem 32-Jährigen eine geringe Menge einer betäubungsmittelverdächtigen Substanz und stellten diese sicher.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Aus einer Laube in einer Gartensparte im Schwarzen Weg im Sandersdorf-Brehnaer Ortsteil **Zscherndorf** entwendeten Unbekannte im Zeitraum vom 04. bis 09.02.2022 ein Radio sowie diverse Elektrowerkzeuge. Um in das Innere des Gartenhauses zu gelangen, brachen sie die Tür auf. Zur genauen Schadenshöhe liegen der Polizei derzeit noch keine Angaben vor.

Einbruchsdiebstahl

Ein Anwohner der Weststraße in **Holzweißig** wurde am heutigen Morgen gegen 4 Uhr unsanft aus dem Schlaf gerissen. Er ging dem lauten Geräusch nach, das offenbar von der Straße her kam. Dabei stellte er fest, dass sich unbekannte Täter an einem PKW VW zu schaffen gemacht und dabei die Alarmanlage des Fahrzeugs ausgelöst hatten. Die Scheibe der Fahrertür war zudem zerstört und aus dem Innenraum eine Geldbörse mit Bargeld im unteren dreistelligen Bereich, Geldkarten und Ausweispapiere entwendet worden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de